



NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. Welche Information der Bodenfunktstelle muss nicht wörtlich zurückgelesen werden?

- a) Wind
- b) Höhenanweisung
- c) SSR-Code
- d) Betriebspiste

02. Wo sind Angaben über die höchstzulässige Fluggeschwindigkeit zu finden?

- a) Flughandbuch, Anflugkarte, Variometer.
- b) Fahrtmesser, Cockpit und AIP Teil ENR
- c) Flughandbuch, Cockpit und am Fahrtmesser
- d) Flughandbuch und Aushang im Briefingraum.

03. Welche Aufgabe hat ein totalenergiekompensiertes Variometer?

- a) Es soll Steigen und Sinken der Luftmasse möglichst unabhängig von Fahrtänderungen anzeigen.
- b) Es zeigt ausschließlich die Höhe über Grund an.
- c) Es ersetzt den Fahrtmesser.
- d) Es misst direkt die Windrichtung.

04. Beim Windenstart fällt nach Erreichen der vollen Steigfluglage die Fahrtmesseranzeige aus. Welche Maßnahme ist durch den Piloten zu ergreifen?

- a) Windenstart bis Ausklinkhöhe fortsetzen, unter Beachtung des Horizontbildes und des Fahrtgeräusches den Flug wie geplant durchführen
- b) Nachdrücken, Ausklinken und mit geringstmöglicher Fahrt eine verkürzte Platzrunde durchführen
- c) Windenstart bis Ausklinkhöhe fortsetzen, unter Beachtung des Horizontbildes und des Fahrtgeräusches eine Platzrunde fliegen und landen
- d) Durch abrupte Geschwindigkeitsänderungen während des Starts versuchen, die Fahrtmesseranzeige wiederherzustellen



05. Welche Rolle spielt eine ehrliche Selbsteinschätzung vor dem Start?

- a) Sie hilft, aktuelle Grenzen und Risiken realistisch zu erkennen.
- b) Sie ersetzt technische Kontrollen.
- c) Sie ist nur für medizinische Untersuchungen nötig.
- d) Sie macht Wetterinformationen weniger wichtig.

06. Wie muss die Anweisung "DZF nach dem Abheben steigen Sie geradeaus auf 2.500 Fuß, machen Sie dann eine Rechtskurve Steuerkurs 220, Wind 090 Grad, 5 Knoten, Piste 12, Start frei" bestätigt werden?

- a) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, Piste 12, Start frei
- b) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten, Start frei
- c) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, Wilco, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten, Start frei
- d) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten

07. Bei einer Landung mit Rückenwind wird...

- a) Grundsätzlich mit eingefahrenem Fahrwerk gelandet, um die Ausrollstrecke zu verkürzen.
- b) Mit normaler Geschwindigkeit und möglichst flachem Anflugwinkel angefliegen.
- c) Die Anfluggeschwindigkeit erhöht.
- d) Der Rückenwind durch einen Seitengleitflug kompensiert.

08. Aus welcher der genannten Wolkengattungen fällt anhaltender Regen (Landregen)?

- a) Nimbostratus
- b) Cirrostratus
- c) Cumulonimbus
- d) Altocumulus

09. Der Begriff "Hebelarm" ist definiert als...

- a) Die Distanz von der Bezugsebene zum Schwerpunkt einer Masse.
- b) Die Distanz einer Masse vom Schwerpunkt.
- c) Der gedachte Punkt, an dem die Gewichtskraft angreift.
- d) Die Distanz von der Bezugsebene zum Moment einer Masse.



10. Welche Information sollte bei einer Positionsmeldung im Segelflug enthalten sein?

- a) Rufzeichen, Position, Höhe und Absicht.
- b) Nur das Rufzeichen.
- c) Nur die Entfernung zum Heimatplatz.
- d) Nur die Geschwindigkeit über Grund.

11. Welche Redewendung verwendet der Pilot, wenn eine Durchfluggenehmigung eingeholt werden soll?

- a) Möchte
- b) Wünsche
- c) Beantrage
- d) Erbitte

12. Der Sinkwinkel ist definiert als...

- a) Der Winkel zwischen der Horizontalen und dem tatsächlichen Flugweg, ausgedrückt in Prozent [%].
- b) Das Verhältnis zwischen dem Höhenunterschied und der in der gleichen Zeit zurückgelegten Strecke über einer Horizontalen, ausgedrückt in Prozent [%].
- c) Das Verhältnis zwischen dem Höhenunterschied und der in der gleichen Zeit zurückgelegten Strecke über einer Horizontalen, ausgedrückt in Grad [°].
- d) Der Winkel zwischen der Horizontalen und dem tatsächlichen Flugweg, ausgedrückt in Grad [°].

13. Nach welchem Prinzip funktioniert ein Variometer?

- a) Vergleich des Gesamtdrucks mit dem statischen Druck mit Hilfe stark verengter Druckausgleichsöffnungen (Kapillare)
- b) Anzeige der Änderungsrate des statischen Drucks mit Hilfe stark verengter Druckausgleichsöffnungen (Kapillare)
- c) Anzeige der Änderungsrate des statischen Drucks durch Vergleich des Staudrucks mit dem statischen Druck
- d) Anzeige des statischen Drucks mit Hilfe stark verengter Druckausgleichsöffnungen (Kapillare)



14. Warum darf mit einem Luftfahrzeug, dessen Schwerpunkt hinter der hinteren Schwerpunktsbegrenzung liegt, nicht gestartet werden?

- a) Weil die Ruderwirkungen für einen kontrollierten Flugzustand nicht mehr ausreichen
- b) Weil die konstruktionsbedingten Festigkeitsgrenzen überschritten werden
- c) Weil die höchstzulässige Geschwindigkeit dabei stark reduziert wird
- d) Weil die zunehmende Kopflastigkeit nicht mehr ausgeglichen werden kann

15. Mit abnehmender Luftdichte steigt die Überziehggeschwindigkeit (TAS) und umgekehrt. Wie muss der Landeanflug an einem heißen Sommertag durchgeführt werden?

- a) Mit erhöhter Fahrtmesseranzeige (IAS)
- b) Mit Zuschlägen gemäß Flughandbuch
- c) Mit normaler Fahrtmesseranzeige (IAS)
- d) Mit reduzierter Fahrtmesseranzeige (IAS)

16. Nach der MacCready-Theorie: Wie sollte die Vorfluggeschwindigkeit (Sollfahrt) zwischen zwei Aufwinden angepasst werden, wenn Sie in starken Gegenwind geraten?

- a) Die Geschwindigkeit muss verringert werden, um Höhe zu sparen.
- b) Die Geschwindigkeit sollte beibehalten werden.
- c) Die Geschwindigkeit muss erhöht werden (schneller fliegen als bei Windstille).
- d) Es muss exakt mit der Geschwindigkeit des geringsten Sinkens geflogen werden.

17. Was ist beim Einflug in eine RMZ zu beachten?

- a) Vor Einflug in diese Zone muss eine Genehmigung der Luftfahrtbehörde eingeholt werden
- b) Vor Einflug in diese Zone muss eine Einflugfreigabe eingeholt werden
- c) Der Transponder muss eingeschaltet sein und den Code 7000 Mode C senden
- d) Es ist dauerhafte Hörbereitschaft zu halten und ggf. eine Funkverbindung herzustellen

18. Welche Aussage trifft auf eine Kursgleiche (Loxodrome) zu?

- a) Eine Kursgleiche schneidet alle Meridiane unter dem gleichen Winkel.
- b) Eine Kursgleiche ist ein Großkreis, der den Äquator in einem 45°-Winkel schneidet.
- c) Die kürzeste Verbindung zwischen zwei Punkten auf der Erdkugel verläuft entlang einer Kursgleichen.
- d) Der vollständige Umlauf einer Kursgleiche hat immer den Erdmittelpunkt im Zentrum.



19. Welche Sichtflugmindestbedingungen (VMC) gelten im Luftraum G unterhalb von 3.000 ft AMSL oder 1.000 ft AGL (je nachdem, was höher ist)?

- a) 8 km Sicht, 1000 ft Abstand zu Wolken vertikal.
- b) 1,5 km Flugsicht, ständiger Sichtkontakt zum Boden, frei von Wolken.
- c) 5 km Flugsicht, frei von Wolken, ständige Erdsicht.
- d) Sichtweiten sind hier nicht vorgeschrieben, Erdsicht genügt.

20. Die Transpondereinstellung für Notfälle lautet...

- a) 7000
- b) 7600
- c) 7700
- d) 7500

21. Beim Flugzeugschlepp mittels Schwerpunktkupplung neigt ein Segelflugzeug...

- a) Zu einem besonders stabilen Flugverhalten.
- b) Zu verstärkter Drehung um die Längsachse.
- c) Zu verstärkter Drehung zur Kupplungsseite.
- d) Zu verstärktem Aufbäumen der Flugzeugnase.

22. Was ist bei schwacher Thermik für die Navigation wichtig?

- a) Frühzeitig erreichbare Landefelder und Umkehrmöglichkeiten bewerten.
- b) Den Flugweg unabhängig von Höhe fortsetzen.
- c) Lufträume ignorieren, solange Höhe gering ist.
- d) Nur nach GPS-Geschwindigkeit entscheiden.

23. Die Stabilität um welche Achse wird maßgeblich durch die horizontale Schwerpunktlage mitbestimmt?

- a) Hochachse
- b) Schwerpunktachse
- c) Längsachse
- d) Querachse



24. Welche Faktoren können die Obergrenze einer Quellwolke beeinflussen?

- a) Der Spread
- b) Eine Inversionsschicht
- c) Die absolute Luftfeuchtigkeit
- d) Die relative Feuchtigkeit

25. Was wird zur Bestimmung der Geschwindigkeit am Fahrtmesser (IAS) benötigt?

- a) Die Differenz aus Standarddruck und Gesamtdruck
- b) Die Differenz aus Gesamtdruck und dynamischem Druck
- c) Die Differenz aus dynamischem Druck und statischem Druck
- d) Die Differenz aus Gesamtdruck und statischem Druck

26. Mitteleuropäische Zeit (MEZ) ist festgelegt als UTC+1. Welche Zeit in UTC entspricht somit 1700 MEZ?

- a) 1700 UTC.
- b) 1600 UTC.
- c) 1500 UTC.
- d) 1800 UTC.

27. Bei gleichbleibender Leistung des Motors im Reiseflug ist der Anstellwinkel am Flügel...

- a) Kleiner als im Steigflug.
- b) Größer als im Steigflug.
- c) Größer als beim Start.
- d) Kleiner als im Sinkflug.

28. In welche Richtung erfolgt die Verlagerung eines Polarfront-Tiefs üblicherweise?

- a) Im Winter nach Nordwesten, im Sommer nach Südwesten
- b) Parallel zur Warmfront-Linie nach Süden
- c) Im Winter nach Nordosten, im Sommer nach Südosten
- d) In Richtung der Warmsektor-Isobaren



29. Welche Aufgabe haben die Blutplättchen (Thrombozyten)?

- a) Blutgerinnung
- b) Immunabwehr
- c) Blutzuckerregulation
- d) Sauerstofftransport

30. Was ist bei beginnender Hyperventilation durch Stress sinnvoll?

- a) Ruhiger atmen, Arbeitsbelastung reduzieren und die Fluglage stabilisieren.
- b) Noch schneller und tiefer atmen.
- c) Die Lüftung schließen.
- d) Alle Aufgaben gleichzeitig abschließen.

31. Zum Fluginformationsdienst (FIS) kann nur Kontakt aufgenommen werden...

- a) Via Sprechfunkverkehr.
- b) Durch persönlichen Besuch.
- c) Via Telefon.
- d) Via Internet/Fax.

32. Welche der angegebenen Meldungen hat die größte Priorität?

- a) Machen Sie eine Linkskurve
- b) Erbitte QDM
- c) Wind aus 300 Grad mit 10 Knoten
- d) QNH 1013

33. Welche Distanz müssen Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Lufträumen der Klassen C, D oder E zu Wolken einhalten?

- a) 1.500 m horizontal, 1.000 ft vertikal
- b) 1.000 m horizontal, 300 m vertikal
- c) 1.000 m horizontal, 1.500 ft vertikal
- d) 1.500 m horizontal, 1.000 m vertikal



34. Eine wahre Höhe ist...

- a) Eine auf das aktuelle QNH und die reale Lufttemperatur korrigierte Druckhöhe.
- b) Eine Höhe über Grund, die um eine von der ICAO Standardatmosphäre (ISA) abweichende Temperatur korrigiert wurde.
- c) Eine Druckhöhe, die um eine von der ICAO Standardatmosphäre (ISA) abweichende Temperatur korrigiert wurde.
- d) Eine Höhe über Grund, die um einen von der ICAO Standardatmosphäre (ISA) abweichenden Luftdruck korrigiert wurde.

35. Welches ist KEIN Risikofaktor für Hypoxie?

- a) Blutspenden
- b) Tauchen
- c) Rauchen
- d) Menstruation

36. Wie wird die horizontale Distanz zwischen dem Schwerpunkt und der Bezugsebene (datum) bezeichnet?

- a) Hebel
- b) Spannweite
- c) Hebelarm
- d) Drehmoment

37. Was bedeutet die Windangabe 225/15?

- a) Nordostwind mit 15 kt
- b) Südwestwind mit 15 kt
- c) Nordostwind mit 15 km/h
- d) Südwestwind mit 15 km/h

38. Die Mindestflugsicht für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Lufträumen der Klasse D in FL110 beträgt...

- a) 8.000 m.
- b) 1.500 m.
- c) 3.000 m.
- d) 5.000 m.



39. Wie wird im Sprechfunkverkehr das Kennzeichen OE-JVK korrekt übermittelt?

- a) Omega Echo Jankee Victor Kilo
- b) Omega Echo Julienn Victor Kilogramm
- c) Oscar Echo Julienn Victor Kilo
- d) Oscar Echo Jankee Victor Kilogramm

40. Über welchen Zeitraum kann das Kurzzeitgedächtnis ungefähr Informationen speichern?

- a) 10-20 Sekunden
- b) 30-40 Sekunden
- c) 3-7 Sekunden
- d) 35-50 Sekunden

41. Welche Funktion haben die roten Blutkörperchen (Erythrozyten)?

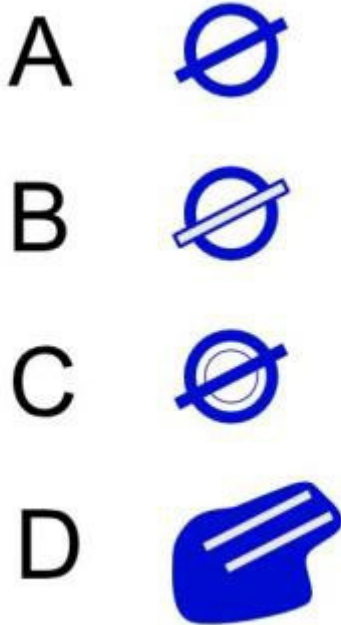
- a) Blutzuckerregulation
- b) Blutgerinnung
- c) Immunabwehr
- d) Sauerstofftransport

42. Welche Aussage zu Akkus im Segelflugzeug ist richtig?

- a) Ausreichender Ladezustand ist für Funk, Transponder und elektronische Geräte wichtig.
- b) Akkus haben keinen Einfluss auf die Flugsicherheit.
- c) Ein leerer Akku verbessert die Massebilanz immer ohne Nachteile.
- d) Akkus ersetzen die Vorflugkontrolle.



43. Verwenden Sie die Abbildung (PFP-062). Welches Symbol stellt nach ICAO einen zivilen Flugplatz (nicht internationaler Flughafen) mit befestigter Landebahn dar?



PFP-062

- a) D
- b) C
- c) B
- d) A

44. Was ist bei Rückenwind im Endanflugrechner zu beachten?

- a) Die über Grund erreichbare Strecke nimmt zu, trotzdem bleibt eine Höhenreserve erforderlich.
- b) Rückenwind macht Sicherheitsreserven unnötig.
- c) Rückenwind verringert die Strecke immer.
- d) Rückenwind ändert nur die IAS.

45. Optische Täuschungen werden meist ausgelöst durch...

- a) Binokulares Sehen.
- b) Fehlinterpretationen im Gehirn.
- c) Schnelle Augenbewegungen.
- d) Farbenblindheit.



46. Bei Verwendung eines GPS für den direkten Anflug auf den nächsten Waypoint erscheint am Gerät eine Ablage-Anzeige in Form einer vertikalen Linie und Punkte (dots) links und rechts von der Linie. Welche Aussage beschreibt die korrekte Interpretation dieser Anzeige?

- a) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als Winkel-Ablage in Grad; die Skala für maximale Ablage-Anzeige ist $\pm 10^\circ$.
- b) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als absolute Ablage in NM an; die Skala für maximale Ablage-Anzeige ist ± 10 NM.
- c) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als Winkel-Ablage in Grad an; die Skala für maximale Ablage-Anzeige hängt vom Betriebsmodus des GPS ab.
- d) Das Auswandern der vertikalen Linie nach links oder rechts zeigt den Kursfehler als absolute Ablage in NM an; die Skala für maximale Ablage-Anzeige hängt vom Betriebsmodus des GPS ab.

47. Ab welcher Flughöhe gilt bei Flügen nach Sichtflugregeln (VFR) generell die Anwendung der Halbkreisflugregeln (Semicircular Rules), sofern nicht anders freigegeben?

- a) Über 5.000 ft MSL.
- b) Ab Flugfläche (FL) 100.
- c) Über 1.000 ft AGL.
- d) Über 3.000 ft über Grund oder Wasser (AGL).

48. Welche Kraft ist die Ursache für Wind?

- a) Zentrifugalkraft
- b) Druckgradientenkraft
- c) Thermalkraft
- d) Corioliskraft

49. Welche Aussage zur magnetischen Variation ist richtig?

- a) Sie ist die Winkelabweichung zwischen rechtweisend Nord und magnetisch Nord.
- b) Sie ist die Ablenkung durch Bordelektrik.
- c) Sie ist die Differenz zwischen IAS und TAS.
- d) Sie ist die Höhenabweichung durch Temperatur.



50. Was bedeutet die Abkürzung "SERA"?

- a) Standardized European Rules of the Air
- b) Selective Radar Altimeter
- c) Specialized Radar Approach
- d) Standard European Routes of the Air

51. Wie wirkt Gegenwind auf die erreichbare Gleitstrecke über Grund?

- a) Sie wird kleiner.
- b) Sie wird größer.
- c) Sie bleibt immer gleich.
- d) Sie hängt nur von der Flächenbelastung ab.

52. Welches der angegebenen Gelände ist für eine Außenlandung am besten geeignet?

- a) Abgeerntetes Getreidefeld
- b) Gepflügter Acker
- c) Sportplatz in einer Ortschaft
- d) Lichtung mit langem trockenem Gras

53. Welche Mindestgleitzahl ist ohne Wind und ohne Sicherheitsreserve erforderlich, um 24 km aus 800 m Höhe zurückzulegen?

- a) 30
- b) 20
- c) 24
- d) 36

54. Welche der folgenden Bodenfunkstellenmeldungen ist kein Pflicht-Readback?

- a) Rollanweisung
- b) Höhenmessereinstellung
- c) Verkehrsinformation
- d) Steuerkursanweisung



55. Welche Richtung entspricht "Kompass Nord" (CN)?

- a) Der nördlichste Teil des Magnetkompasses im Luftfahrzeug, an welchem die Ablesung erfolgt
- b) Der Winkel zwischen der Ausrichtung der Luftfahrzeugnase und der magnetischen Nordrichtung
- c) Die Richtung, in die sich der Magnetkompass unter Einfluss des Erdmagnetfelds und vorhandener Flugzeugmagnetfelder ausrichtet
- d) Die Richtung von einem beliebigen Punkt auf der Erde zum geografischen Nordpol

56. Welches Wettergeschehen ist zu erwarten, wenn in der Höhe kalte Luft einfließt?

- a) Stabilisierung und Wetterberuhigung
- b) Schauer und Gewitter
- c) Wetterberuhigung und Wolkenauflösung
- d) Frontales Wettergeschehen

57. Wie werden die Ruder eines einmotorigen Kolbenflugzeuges unter zwei Tonnen, eines Motorseglers oder Segelflugzeuges üblicherweise kontrolliert und angesteuert?

- a) Durch elektrische Impulse
- b) Durch Hydraulikpumpen oder Elektromotoren
- c) Durch Gestänge und Steuerseile
- d) Durch Lichtimpulse

58. Wodurch wird die statische Festigkeit der Zelle beeinträchtigt?

- a) Neutralisierung der Steuerdrücke an den jeweiligen Flugzustand
- b) Fluggeschwindigkeit unterschreitet einen gewissen Wert
- c) Überschreitung der Manövergeschwindigkeit bei heftigen Böen
- d) Strömungsabriss in Folge eines zu großen Anstellwinkels

59. Welche Bedeutung hat der gelbe Bereich auf dem Fahrtmesser?

- a) Günstiger Geschwindigkeitsbereich für Flugzeugschlepp.
- b) Hier nur bei ruhigem, nicht böigem Wetter fliegen, um Überbeanspruchung zu vermeiden.
- c) In diesem Geschwindigkeitsbereich liegt das beste Gleiten.
- d) Vorsichtiges Betätigen von Klappen oder Bremsen um Überbeanspruchung zu vermeiden.



60. Welche Höhe zeigt der Höhenmesser bei der Einstellung "QNH" an?

- a) Höhe über MSL ("altitude")
- b) Höhe über der Druckfläche 1.013,25 hPa ("standard")
- c) Höhe über der Druckfläche in Platzhöhe ("height")
- d) Wahre Höhe über MSL ("true altitude")

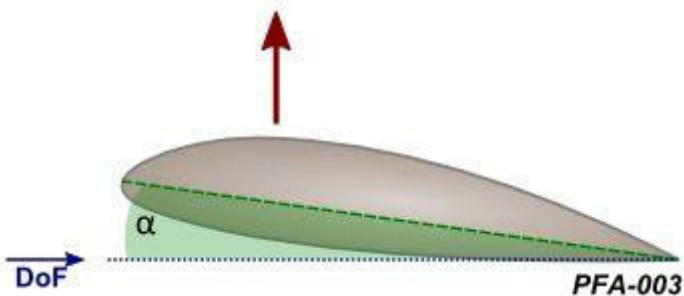
61. Welche Bedeutung hat der rote Strich am Fahrtmesser?

- a) Geschwindigkeitsgrenze, die mit ausgefahrenen Klappen nicht überschritten werden darf
- b) Geschwindigkeitsgrenze, die bei Böen nicht überschritten werden darf
- c) Geschwindigkeitsgrenze, die unter keinen Bedingungen überschritten werden darf
- d) Geschwindigkeitsgrenze für Kurven mit mehr als 45° Schräglage

62. Wozu dient ein Kollisionswarnsystem im Segelflug?

- a) Es kann bei der Erkennung kooperativer Luftfahrzeuge unterstützen, ersetzt aber nicht die Luftraumbeobachtung.
- b) Es erkennt jedes Hindernis zuverlässig.
- c) Es macht Funkverkehr unnötig.
- d) Es ersetzt die Ausweichregeln.

63. Der in der Grafik dargestellte Winkel (alpha) entspricht dem... Siehe Bild (PFA-003) DoF: Anströmrichtung (direction of airflow).



- a) Neigungswinkel.
- b) Auftriebswinkel.
- c) Anstellwinkel.
- d) Einstellwinkel.



64. Als "Längsstabilität" wird die Stabilität um welche Achse bezeichnet?

- a) Hochachse
- b) Längsachse
- c) Querachse
- d) Propellerachse

65. Was ist ein gutes Gegenmittel zur gefährlichen Einstellung 'Unverwundbarkeit'?

- a) Das wird schon gut gehen.
- b) Es könnte auch mir passieren.
- c) Schnell handeln, ohne zu prüfen.
- d) Andere sollen ausweichen.

66. Wie wird eine Luftmassengrenze zwischen subtropischer Warmluft und polarer Kaltluft bezeichnet, die keine Verlagerungsrichtung zeigt?

- a) Kaltfront
- b) Stationäre Front
- c) Okklusion
- d) Warmfront

67. Welchen Sauerstoffanteil hat Luft in einer Höhe von ungefähr 6.000 ft?

- a) 21%
- b) 18,9%
- c) 78%
- d) 12%

68. Welches Verhalten kann zu menschlichen Fehlern führen?

- a) Ein geeigneter Umgang mit Checklisten
- b) Zweifeln, wenn etwas unklar oder zweideutig erscheint
- c) Wesentliche Handlungen doppelt überprüfen
- d) Die Tendenz Dinge zu sehen, die auch erwartet werden



69. Welche Meldung hat Vorrang vor einer normalen Flugbetriebsmeldung?

- a) Eine Dringlichkeitsmeldung.
- b) Eine Positionsmeldung ohne Konflikt.
- c) Eine Wetteranfrage.
- d) Eine Frequenzbestätigung.

70. In welchem Stadium eines Gewitters sind überwiegend Aufwinde anzutreffen?

- a) Auflösestadium
- b) Reifestadium
- c) Aufbaustadium
- d) Aufwindstadium



Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: A	02: C	03: A	04: C
05: A	06: A	07: B	08: A
09: A	10: A	11: D	12: D
13: B	14: A	15: C	16: C
17: D	18: A	19: C	20: C
21: D	22: A	23: D	24: B
25: D	26: B	27: A	28: D
29: A	30: A	31: A	32: B
33: A	34: A	35: B	36: C
37: B	38: B	39: C	40: A
41: D	42: A	43: D	44: A
45: B	46: D	47: D	48: B
49: A	50: A	51: A	52: A
53: A	54: C	55: C	56: B
57: C	58: C	59: B	60: A
61: C	62: A	63: C	64: C
65: B	66: B	67: A	68: D
69: A	70: C		



Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		